

Kaufhof soll zu einem sicheren Ort werden

Anlieger und WMG gründen den Verein „Wir für den Kaufhof“ - Planung der ersten Maßnahme

Wolfsburg. Der Kaufhof in Wolfsburg soll wieder zu einem sicheren, ganztägig belebten Ort mit vielfältiger Gastronomie für alle Altersgruppen werden. Dieses große Ziel hat sich der Verein „Wir für den Kaufhof e.V.“ gesetzt. Dafür möchten Gewerbetreibende und Eigentümer des Kaufhofs mit der Wolfsburg Wirtschaft und Marketing GmbH (WMG) zusammenarbeiten. Eine erste Aufwertungsmaßnahme werde momentan in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Wolfsburg geplant.

Konkret geht es unter anderem um die Nutzung der Straße und einen ansprechenden Mietmix, heißt es vom Verein. Der private als auch der öffentliche Raum sollen aufgewertet und gestaltet werden. Dazu gehört beispielsweise die Planung eines Kaufhof-Festes.

„Auch die Sicherheit soll ergänzend zu den bereits laufenden Maßnahmen der Stadt in enger Zusammenarbeit mit der Verwaltung und den Ordnungsbehörden weiter verbessert werden“ sagt Vereinsvorsitzender Ghandi Said Al Hassan. Der Betreiber des „Alt-Berlin“ gab gemeinsam mit dem Immobilien-eigentümer und nun stellvertretenden Vereinsvorsitzenden, Teja Schönberger, den ursprünglichen Impuls für eine gemeinsame Initiative.

„Der Kaufhof hat großes Potenzial, das wir gemeinsam ausschöpfen wollen. Die Gründung des Vereins bietet uns die Chance, dem Kaufhof eine Stimme zugeben, gemeinsam in den Austausch zu kommen und konkrete Maßnahmen vor Ort umzusetzen. Ein großer Dank gilt



Idee von Teja Schönberger: Der Kaufhof in Wolfsburg soll bunt werden. FOTO: TEJA SCHÖNBERGER

dem Oberbürgermeister sowie den Ortsbürgermeistern und der WMG für ihre Unterstützung in dieser Sache“, erklärt Ghandi Said Al Hassan.

Das plant Teja Schönberger im Kaufhof

Teja Schönberger, dem Immobilien im hinteren Bereich der Straße gehören, möchte den Kaufhof im Ibiza-Style aufwerten. Er stellt sich unter anderem vor, dass der Straßenbelag ange-malt wird. Auch die Hausfassaden könnten zum Teil einen neuen, bunten Anstrich bekommen. Die Verwaltung begrüßt die Pläne zur Aufwertung des Umfelds.

Wirtschaftsdezernent und WMG-Geschäftsführer Jens Hofschröder betont, dass die Anlieger für die positive Entwicklung eine entscheidende Rolle spielen. „Ihre Immobilien und Nutzungen prägen das Quartier maßgeblich. Umso wichtiger ist dieses private Engagement, das wir als WMG und Stadtverwaltung gern unterstützen“, so Hofschröder.

Verein ist offen für weitere Mitglieder

Der Verein wird nach Angaben der WMG noch gegründet. Demnach ist der Verein offen für weitere Mitglieder aus dem Kreis der lokalen Eigentümer, Gewerbetreibenden, Anwohner und Freunde des Kaufhofs. In einer der ersten Vorstandssitzungen im März hat der Verein bereits Maßnahmen sowie das weitere Vorgehen zur Antragsstellung einer Quartiersgemeinschaft nach Niedersächsischem Quartiersgesetz besprochen.

Mit einer Gemeinschaft des Quartiers könnten Projekte finanziert werden. Gleichzeitig stimmt der Verein aktuell mit weiteren Anliegern, der Stadtverwaltung und der WMG die Machbarkeit sowie den Entwurf für eine kreative Gestaltung der öffentlichen Straße ab. „Es freut uns, dass die Stadt unsere Vereinsgründung durch die Umsetzung dieser Maßnahme unterstützt“, sagt Schönberger.

Jetzt muss die Idee umgesetzt werden

Die Maßnahme soll zeitnah unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften und Rahmenbedingungen durch die Stadtverwaltung im Rahmen des Citysofortprogramms umgesetzt werden. Der kreative Kopf hinter der Idee, Teja Schönberger, kann es kaum erwarten. Geht es nach ihm, kann es in den nächsten acht Wochen losgehen. „Wir freuen uns, dass der Kaufhof wieder positiv im Gespräch ist. Nun heißt es aus der Idee und ersten KI-Bildern eine gemeinsame Umsetzung für den Kaufhof zu entwickeln“, betont Schönberger.



„Kaufhof hat Potenzial“: Die Vereinsmitglieder und Ortsbürgermeister Erich Schubert (zweiter von rechts).

FOTO: WMG WOLFSBURG

Sonderaktion
bis 31.03.2026

V. Gloger
www.gloger.com
Made in Germany

34 Jahre

Haustüren
Vordächer

Terrassen-
überdachungen
Glasoasen
Markisen

Garagentore
Deckenliftofen
Kastenrolltore

Fenster &
Rollläden
Schiebeanlagen
Falthanlagen

V. Gloger Direktförderung ohne komplizierte Antragstellung auf alle Produkte

Mindestens 22% Förderung

Helmstedt, Gröpern 49, vom Fenster bis zum Garagentor
Sommerdorf, Bergstr. 48, Produktion und Logistik

05351 424757
vertrieb@gloger.com
www.gloger.com

**EINSCHLAFEN
MIT DEN NEWS
VON MORGEN**

ZEITUNG, WO DU WILLST.
Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.WAZ-online.de/vorteile

Aller-Zeitung
Wolfsburger Allgemeine

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

SCHÜCO

Fenster & -Türen,
Wintergärten & Überdachungen
aus Aluminium und Kunststoff
ab Werk Helmstedt

Beratung, Herstellung, Aufmaß
und Montage

Wilton Bauelemente GmbH
Dieselstraße 3
38350 Helmstedt
Tel: 05351 55 61 0 Fax 55 61 51
info@wilton.de www.wilton.de

HAUS-DACH
GmbH

**Dachdecker-
arbeiten**

Zimmerei

Ihr Dachexperte aus Gardelegen

TOP-Leistung zu TOP-Preisen! **Telefon 0 39 07 / 77 82 92**
Wir beraten Sie gern... **www.haus-dach.de**

NASSE WÄNDE? FEUCHTE KELLER?
Vertrauen Sie auf Handwerksarbeit durch
unseren anerkannten Meisterbetrieb.

TROCKENLEGUNG

– Ursachenforschung einschließlich Angebot –
Witterungsunabhängige umweltfreundliche Systeme

Das Abdichtungssystem Inh. Carsten Dippelt
Ihr Mauermeisterfachbetrieb für Feuchtigkeitsschäden

Eingetragener Meisterbetrieb!
Celler Straße 124, 38114 Braunschweig

☎ (05 31) 5 90 63 68

www.das-abdichtungssystem.de